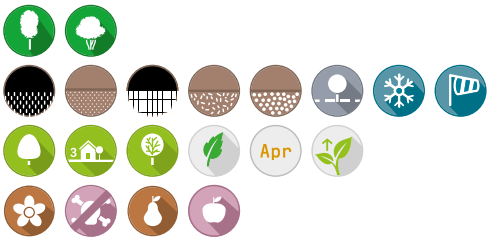
Amelanchier rotundifolia



Höhe	2-3 m
Breite	2-3m
Krone	breit eiförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	hellgrau, glatt
Blatt	schmal oval bis ziemlich rund, graugrün, 2-4 cm
Blüte	sahneweiß, 1,5-2,5 cm, in aufrechten Trauben, Mitte April/Anfang Mai
Früchte	blauschwarz, bereift, 0,5-1 cm, essbar, essbare Früchte
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	niedrige Bodenanforderungen, am liebsten kalkhaltiger Boden
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Verwendung	kübel, dachgärten, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Zentral- und Südeuropa, Nordafrika und Westasien
Synonyme	Amelanchier ovalis Medik

Sehr variable Art, die für gewöhnlich als Strauch wächst und schließlich zu einem kleinen Baum mit einer breiten und eiförmigen Krone heranwachsen kann. Beim Austreiben sind die Blätter an der Unterseite wollig behaart. Im Sommer verschwindet diese Behaarung. Die graugrünen Blätter variieren in Form von schmal oval bis fast rund. Die Herbstfärbung ist nicht spektakulär. Die Blätter färben sich purpurrot. Die sahneweißen Blüten öffnen sich in aufrechten Trauben von mittlerer Größe. Die essbaren Früchte sind zunächst rot, färben sich bei der Reifung jedoch blauschwarz. Amelanchier stellt niedrige Bodenanforderungen, wächst jedoch am besten in kalkhaltigem Boden.

© Copyright Boomkwekerij Gebr. Van den Berk B.V. 2025